



Protokoll

Anlass: 3. öffentliche Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe „Südliches Friesland“
 Wann: 06.10.2016, 17:00 bis 18:15 Uhr
 Ort: Weltnaturerbeportal, Edo-Wiemken-Str. 61, 26316 Varel-Dangast

Anwesenheit

ANWESENHEIT	
Kommunalvertreter	Stimmberechtigte WiSo-Partner
Gemeinde Zetel BGM Heiner Lauxtermann	Marion Borchardt
	Rolf Bottenbruch
Gemeinde Bockhorn BGM Andreas Meinen	Anke Kück
	Jochen Müller
Stadt Varel BGM Gerd-Christian Wagner	Andreas Neumann
	Arnim Penning
Beratende Kommunalvertreter	Beratende WiSo-Partner
Damian Folkers-Ratajski (Stadt Varel)	Hans-Joachim Meyer zum Felde
Amt für regionale Landesentwicklung (ArL)	Christa Rademacher
Patricia Bonney	Helmut Tetz
Heike Kulesa	Entschuldigt fehlen
Landkreis Friesland	Rainer Graalfs (LK Friesland)
Ute Brinkmann	Hartmut Kämpfe (WiSo-Partner)
Regionalmanagement	
Annika Bauer	

Teilnehmer

Zahl der stimmberechtigten Mitglieder: 10
 Davon anwesend (einschl. Vertretungsvollmacht): 9 (90%)
 Darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo): 6 (60%)
 Davon Vertretungsvollmacht für WiSo-Partner: 0
 Beschlussfähigkeit: ja
Anzahl Gäste (Öffentlichkeit): 8 Personen



TOP	
1	<p>Eröffnung der Sitzung</p> <p>Herr Meinen begrüßt alle Teilnehmer zur 3. öffentlichen Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Südliches Friesland“ und eröffnet die Sitzung.</p>
2	<p>Bestimmung der Protokollführerin</p> <p>Annika Bauer wird als Protokollführerin bestimmt.</p>
3	<p>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung</p> <p>Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Die Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit werden festgestellt und die Tagesordnung ohne Änderung beschlossen.</p>
4	<p>Genehmigung des Protokolls der LAG-Sitzung vom 28.06.2016</p> <p>Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Herr Meinen übergibt das Wort an das Regionalmanagement (ReM).</p>
5	<p>Informationen aus dem Regionalmanagement</p> <p>Frau Bauer berichtet über den aktuellen Projektstand des Turn- und Sportvereins Zetel von 1888 e.V., mit dem Projekt „Umnutzung der ehemaligen neuapostolischen Kirche zur Bewegungs- und Begegnungsstätte Südliches Friesland“ sowie über den aktuellen Projektstand des Trägervereins der Lokalen Agenda 21 in Varel e.V. mit dem Projekt „Bodenschutzmatten für regionale Großraumveranstaltungen“ (siehe Folien 5 – 13 der anliegenden Präsentation). Zudem wird der Antragsstand der weiteren, am 28.06.2016 von der LAG beschlossenen Projekte (Folien 14 – 15), aufgezeigt. Diese Antragsteller haben aktuell noch keinen Zuwendungsantrag an die Bewilligungsbehörde (Amt für regionale Landesentwicklung in Oldenburg, kurz ArL) gestellt.</p> <p>Es folgt die Information, dass eine neue ANBest-ELER (siehe Folien 16 – 21) im August 2016 veröffentlicht wurde. Frau Bauer geht kurz auf die Heraufsetzung des Schwellenwertes für die Vergabepflicht von privaten Antragstellern ein und weist in diesem Zusammenhang auf die Problematik hinsichtlich des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) hin.</p> <p><u>Hinweis des ArL:</u> Für die aktuelle Problematik mit den §§98/99 GWB wird es kurzfristig keine einfachere Lösung geben. Private Antragsteller, mit einer Subventionierung von über 50%, müssen (wie öffentliche Auftraggeber) das Vergaberecht beachten.</p> <p>Zum Abschluss zeigt Frau Bauer noch einmal das aktuelle LEADER-Kontingent (Folien 22 – 24) auf und weist die LAG-Mitglieder auf ihre Verpflichtung hin, vor den jeweiligen Beschlüssen, einen Interessenkonflikt gegenüber dem Vorsitzenden des Entscheidungsgremiums selbstständig anzuzeigen.</p>



TOP																					
6	<p>Informationen vom Amt für regionale Landesentwicklung</p> <p>Frau Bonney (Teildezernatsleitung Oldenburg) stellt Frau Kulesa als neue Ansprechpartnerin für die LEADER-Region „Südliches Friesland“ vor.</p> <p>Es folgt der Hinweis, dass voraussichtlich zum 01.12.2016 eine neue Förderrichtlinien ZILE ("Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung") veröffentlicht wird. Die Fördersätze unter ZILE sollen vereinheitlicht und voraussichtlich auch erhöht werden. Förderinhalte sind u.a. Dorferneuerung, Flächenmanagement für Klima und Umwelt, Ländlicher Wegebau sowie Basisdienstleistungseinrichtungen. Somit stehen, neben LEADER, weitere Fördertöpfe für Projekte in der Region zur Verfügung. Ende November wird es hierzu eine Informationsveranstaltung vom ArL geben.</p>																				
7	<p>Projektvorstellung „Treppenerweiterung zur Erschließung des Dachgeschosses des Heimatmuseums“, Heimatverein Varel e.V.</p> <p>Herr Buchtmann, 1. Vorsitzender des Heimatvereins Varel e.V., stellt das Projekt vor. Bilder zum Projekt finden sich auf den Folien 27 – 32 der anliegenden Präsentation. (Zusatzhinweis: Das Objekt steht nur von außen unter Denkmalschutz.)</p> <p>In der LAG werden die Fragen aufgeworfen, ob der Treppenbau als Gesamtprojekt zur Förderung ausreicht und ob der Dachausbau unabdingbar ein LEADER-Folgeprojekt darstellt</p> <p><u>Hinweis des ArL:</u> Für einen Zuwendungsantrag beim ArL muss die Nutzung des Dachbodens als (zumindest) Lagerraum Projektbestandteil sein. Ein mögliches Folgeprojekt „Dachausbau“ ist nicht zwingend an eine LEADER-Förderung gekoppelt.</p>																				
8	<p>Beschluss:</p> <p>Die LAG stimmt einer Förderung des Projektes „Treppenerweiterung zur Erschließung des Dachgeschosses des Heimatmuseums“ mit einer maximalen Fördersumme von <u>20.053 Euro</u> zu (Vorlage 2016/206), unter der Voraussetzung, dass der Dachboden einer Nutzung zugeführt wird.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="4">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <th colspan="2">3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)</th> <th colspan="2">6 stimmberechtigte WiSo-Partner</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stimmen: ja</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td>Stimmen: Ja</td> <td style="text-align: center;">6</td> </tr> <tr> <td>Stimmen: nein</td> <td></td> <td>Stimmen: nein</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stimmen: enthalt</td> <td></td> <td>Stimmen: enthalt</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Interessenkonflikt:</u> Keine Meldungen.</p>	ABSTIMMUNG				3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner		Stimmen: ja	3	Stimmen: Ja	6	Stimmen: nein		Stimmen: nein		Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt	
ABSTIMMUNG																					
3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner																			
Stimmen: ja	3	Stimmen: Ja	6																		
Stimmen: nein		Stimmen: nein																			
Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt																			



TOP																					
9	<p>Projektvorstellung „Erhalt des historischen Fischer/Netzschuppens am Vareler Hafen“</p> <p>Herr Eigenfeld, 1. Vorsitzender des Wassersportvereins Varel e.V., stellt das Projekt vor. Bilder zum Projekt finden sich auf den Folien 33 – 36 der anliegenden Präsentation.</p> <p>In der LAG werden die Fragen aufgeworfen, wie das Objekt nach Projektabschluss aussehen soll und ob der Schuppen künftig auch von innen zu besichtigen ist.</p> <p>Herr Eigenfeld berichtet, dass das Objekt optisch dem heutigen Originalzustand angepasst wird. Eine Objektbegehung für Gäste ist nicht vorgesehen, aber eine übersichtliche Schautafel wird künftig über die Historie des Schuppens informieren.</p>																				
10	<p>Beschluss:</p> <p>Die LAG stimmt einer Förderung des Projektes „Erhalt des historischen Fischer/ Netzschuppens am Vareler Hafen“ mit einer maximalen Fördersumme von <u>10.252 Euro</u> zu (Vorlage 2016/207).</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="4">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <th colspan="2">3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)</th> <th colspan="2">6 stimmberechtigte WiSo-Partner</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stimmen: ja</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td>Stimmen: ja</td> <td style="text-align: center;">6</td> </tr> <tr> <td>Stimmen: nein</td> <td></td> <td>Stimmen: nein</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stimmen: enthalt</td> <td></td> <td>Stimmen: enthalt</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><i>Interessenkonflikt: Keine Meldungen.</i></p>	ABSTIMMUNG				3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner		Stimmen: ja	3	Stimmen: ja	6	Stimmen: nein		Stimmen: nein		Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt	
ABSTIMMUNG																					
3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner																			
Stimmen: ja	3	Stimmen: ja	6																		
Stimmen: nein		Stimmen: nein																			
Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt																			
11	<p>Projektvorstellung „Multifunktionsüberdachung Vereenshuus“</p> <p>Herr Chmielewski, Kulturkoordinator der Gemeinde Zetel, stellt das Projekt vor. Bilder zum Projekt finden sich auf den Folien 37 – 39 der anliegenden Präsentation.</p> <p>In der LAG wird die Frage aufgeworfen, warum eine Multifunktionsüberdachung und keine feste Außenüberdachung angeschafft werden soll.</p> <p>Herr Chmielewski beschreibt, dass die vorgesehene Überdachung auf unterschiedliche Bedarfe (Regen-/Sonnenschutz sowie überdachungsfreie Veranstaltungen) eingehen kann.</p>																				



TOP																					
12	<p>Beschluss:</p> <p>Die LAG stimmt einer Förderung des Projektes „Multifunktionsüberdachung Vereenshuus“ mit einer maximalen Fördersumme von <u>6.263 Euro</u> zu (Vorlage 2016/208).</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="4" style="text-align: center;">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <th colspan="2" style="text-align: center;">3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)</th> <th colspan="2" style="text-align: center;">6 stimmberechtigte WiSo-Partner</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">Stimmen: ja</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">Stimmen: ja</td> <td style="text-align: center;">6</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Stimmen: nein</td> <td></td> <td style="text-align: center;">Stimmen: nein</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Stimmen: enthalt</td> <td></td> <td style="text-align: center;">Stimmen: enthalt</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><i>Interessenkonflikt:</i> Die Gemeinde Zetel ist unmittelbar begünstigt und nimmt daher an der Abstimmung nicht teil.</p>	ABSTIMMUNG				3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner		Stimmen: ja	2	Stimmen: ja	6	Stimmen: nein		Stimmen: nein		Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt	
ABSTIMMUNG																					
3 kommunale Vertreter (alle stimmberechtigt)		6 stimmberechtigte WiSo-Partner																			
Stimmen: ja	2	Stimmen: ja	6																		
Stimmen: nein		Stimmen: nein																			
Stimmen: enthalt		Stimmen: enthalt																			
13	<p>Sonstiges</p> <p>Frau Bauer schlägt vor, die Sitzungstermine für 2017 noch in diesem Jahr festzulegen und auf der Internetpräsenz zu veröffentlichen. Die LAG ist einverstanden. Zur Terminabstimmung wird Frau Bauer eine Doodle-Umfrage erstellen.</p>																				
14	<p>Bürgerfragerunde</p> <p>Aus dem Gästebereich wird angemerkt, dass das Thema Mobilität (trotz erstem Arbeitskreistreffen über die Agenda 21) in der Öffentlichkeit zu wenig Beachtung findet und auch die LAG-Sitzung öffentlich wenig frequentiert ist. Zudem wird nachgefragt, ob die ehemals engagierten Bürger*innen des REK-Entwicklungsprozesses schon angeschrieben wurden. In der LAG wird die Frage aufgeworfen, wie mehr Projektanträge (insbesondere in unterrepräsentierten Handlungsfeldern) mobilisiert werden können.</p> <p>Die Thematik Mobilität ist der LAG sowie bei der Agenda 21 bekannt. Die Agenda 21 organisiert den Arbeitskreis „Mobilität Südliches Friesland“ und wird künftig auch die LAG-Mitglieder einladen. Das nächste Arbeitskreistreffen (Organisation: Agenda 21 und Partner) findet am 03.11.2016 statt. Zudem wird es von der Agenda 21 voraussichtlich einen LEADER-Projektantrag für eine Studie zum Thema Mobilität geben.</p> <p>Zur öffentlichen Wirkung von LEADER, erwähnt der Vorstand, dass die Öffentlichkeit i.d.R. über Presseberichte Kontakt aufnimmt. Einer der Antragsteller berichtet, dass er ebenfalls über die Presse von der LEADER-Förderung erfahren und sich daraufhin beim ReM gemeldet hat. Die LAG-Sitzungen werden auf der Internetpräsenz der Region, mit Aushängen in den Rathäusern sowie in der Lokalpresse angekündigt und sind für alle Interessierten zugänglich. Zudem trägt die Berichterstattung über die LAG-Sitzungen sowie zu den Förderprojekten zur Öffentlichkeitsarbeit bei. Weitere Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme von Interessierten ist der Direktkontakt zum ReM. Als Beispiel wird eine gut angenommene LEADER-Vorstellung beim Gewerbeverein Neuenburg genannt.</p>																				



Das ReM nimmt den Vorschlag, die ehemalig-engagierten Bürger*innen des REK-Entwicklungsprozesses anzuschreiben, noch einmal auf. Angedacht ist die Kopplung eines entsprechenden Anschreibens an beispielsweise einen Newsletter der LAG.

Hinweis des ArL: Erfahrungswerte zeigen, dass die Kontingentausschüttung in der Anfangsphase der Förderperiode immer etwas schleppend läuft. Aber in der Regel haben die Kommune immer genügend Projekte in der Planung. Tipp: Um Projekte von privaten Antragstellern zu generieren, könnte (im nächsten Jahr) beispielsweise eine Bürgerversammlung veranstaltet werden. Auch von der LAG organisierte Arbeitskreise, zu unterrepräsentierten Handlungsfeldern, oder vereinsbezogene Veranstaltungen wären denkbar.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt Herr Meinen die Sitzung um 18:15 Uhr.

Im Anschluss an die Sitzung wird eine Gruppenfoto der LAG erstellt, um dieses auf der Internetpräsenz der LEADER-Region zu veröffentlichen.

gez. Andreas Meinen
LAG-Vorsitzender

gez. Annika Bauer (ReM)
Protokollführerin

ANLAGEN:

- Präsentation LAG_S161006_Druckversion
- AnBest-ELER 09.2016_Kopie für LAG
- Foto der Lokalen Aktionsgruppe „Südliches Friesland“